Winterwanderung der SPD führte in diesem Jahr nach Rothof

Alle Jahre am ersten Samstag im Januar wandern die Rottendorfer Sozialdemokraten mit interessierten Bürgern in die nähere Umgebung. Am 03. Januar machten sich über 40 Wanderer unter dem Motto "Wein, Kultur und frische Luft" auf den Weg in unseren Ortsteil Rothof. Über das Dreiländereck wurde Kurs auf die Rothofer Kirche genommen.
Das Wetter war ganz schön grenzwertig, überfrierende Nässe machte es den Wanderern nicht einfach. Alle erreichten jedoch das Ziel und wurden vor der Kirche mit einem heißen Glühwein begrüßt. Der Ortsvorsitzende der örtlichen SPD konnte außer den Wanderern dann auch noch weitere Interessierte vor der Kirche begrüßen. Ganz besonders begrüßte er den Architekten, Herrn Georg Böswald, der vor und in der Kirche die Geschichte der Rothofer Kirche und die durchgeführten Sanierungs- und Renovierungsarbeiten erläuterte.

Georg Böswald mit den Wanderern vor der Kirche

.... und bei seinen Ausführungen in der Kirche vor dem Altarbild

Die Anwesenden folgten sehr aufmerksam den Ausführungen des Architekten und zeigten sich angetan von dem erzielten Ergebnis. Detlef Wolf dankte am Ende Georg Böswald für seine Erläuterungen und den damit verbundenen Aufwand.

Die Veranstaltung klang mit einer Einkehr in der ehemaligen Schule in Rothof bei Bratwürsten, Rippchen und Sauerkraut gemütlich aus. Der Rückmarsch nach Rottendorf auf dem Fahrradweg war dann deutlich angenehmer als der Anmarsch. Es war wieder ein schönes Erlebnis.

Bildergalerie

Partyservice
"Für Sie
Zuha

Katholische Kirche
St. Cosmas und Damian
1956 Grundsteinlegung
Entwurf von Oberregierungsrat Hubert Groß, Würzburg
Erhebliche Eigenleistungen der Rothofer Familien
Übernahme des Kirchenpatronats der einstigen Pfarrkirche in Hundsfeld (18 der 22 Familien in Rothof stammen aus Hundsfeld)
Wappen des Fürstabtes Konstantin von Buttlar an der äußeren Ostwand (Hundsfeld gehörte zur Fürstabtei Fulda)
1958 Weihe der Kirche durch Prälat Dr. Eugen Kainz
Großes Wandgemälde im Chor von Karl Manninger, Pöcking
1971 Glockenweihe durch Dekan Leo Giegerich
(Eine der drei Glocken, die Schutzengelglocke, stammt aus der Rottendorfer Pfarrkirche)
1980 Orgelweihe durch Pfarrer Siegfried Vogt
1988 Setzung des Gedenksteins am östlichen Zugang zur Kirche:
50 Jahre Neuansiedlung, 30 Jahre Kircheneinweihung
1998 Neugestaltung des südlichen Kirchenzugangs
Errichtung eines Kreuzweges, gestaltet von Wenzel Forster, Rothof
GEMEINDE ROTTENDORF